

2. Wirkungsprinzip

Der Regler schaltet einen Pumpenkreislauf ein, wenn die Temperatur höher als die eingestellte Grenztemperatur ist. Die Ausschaltung der Pumpe erfolgt, wenn die Temperatur um 2° C gegenüber die Grenztemperatur sinkt. Zugleich mit der Pumpensteuerung werden sich die Kontakte STER (siehe Abb. 2) umgeschaltet, die die Steuerung der z. B. Ausschaltung von anderen Hitzequellen ermöglicht. Der Kreislauf des Ventils arbeitet dasselbe. Außerdem kann man dabei andere Grenztemperatur einstellen. Die Überschreitung von 95°C wird sowohl durch einen Klangsalarm als auch ein blinkendes Display signalisiert. Der Alarm ist aus, wenn die Temperatur unter 93°C sinkt. Der Regler schützt die Anlage vom Frieren durch Automateinschaltung der Zirkulationspumpe, wenn gemessene Temperatur niedriger als 4°C ist.

Im Fall der Beschädigung von Sensor oder seines Nichtanschlusses wird die Panne signalisiert (Klangsalarm, auf dem Display blinkt das Zeichen „- -“).

3. Reglersbedienung

Auf dem Steuerungsplatte (Abb. 1) befindet sich der Ausschalter des Reglers "1" und des Grills "2". Das Display "3" zeigt gemessene Temperatur an. Die Einschaltung des Ventils wird durch eine leuchtende Lampe "5" und der Pumpe durch eine "7" angezeigt. Das Drücken des Knopfs ZAWÓR "6" initialisiert das Übergang zur Programmierphase der Schwelltemperatur, bei der das Ventil aktiviert wird. Die Lampe "5" blinkt und auf dem Display "3" die Grenztemperatur, die mit den Knöpfen "4" und "9" geändert werden kann. Nach 10 s vom letzten Drücken irgendeines Knopfes oder nach dem nochmals Drücken von ZAWÓR "6", beendet sich die Programmierphase.

Das Drücken von POMPA "8" initialisiert das Übergang zur Programmierphase der Schwelltemperatur, bei der die Pumpe aktiviert wird. Die Lampe "7" blinkt und auf dem Display "3" die Grenztemperatur, die mit den Knöpfen "4" und "9" geändert werden kann. Nach 10 s vom letzten Drücken irgendeines Knopfes oder nach dem nochmals Drücken von POMPA "8", beendet sich die Programmierphase.

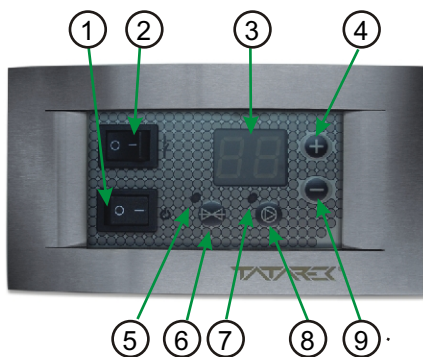


Abb. 1 Ansicht von Steuerungsfrentplatte

1. Spannungseinschalter von Regler
2. Spannungseinschalter von Grill
3. Display
4. Knopf zur Zunahme von Grenztemperatur
5. Lampe von Ventilsbetrieb
6. Knopf zur Programmierung von Grenztemperatur des Ventils
7. Lampe von Pumpenbetrieb
8. Knopf zur Programmierung von Grenztemperatur der Pumpe
9. Knopf zur Abnahme von Grenztemperatur

CE-Kennzeichnung Deklaration Nr 28 RT.09.2002

Zakład Elektroniczny TATAREK Jerzy Tatarek
Swieradowska 75, 50-559 Wrocław

deklariert mit voller Verantwortung, dass

der Artikel: Mikroprozessortemperaturregler des Feinkohlenzentralheizungskessels

Modell: RT- 03

erfüllt die grundsätzlichen Forderungen von Direktive EMC 89/336/EEC und Bestimmungen des Wirtschafts-, Arbeits- und Sozialpolitikministers von 12.03.2003 in der Sache der grundsätzlichen Forderungen von Elektrikgeräten (Nr 49 im Gesetzesbuch 2003, Position 414), die die Direktive LVD 73/23/EEC einleiten.

Um die Einigkeit zu schätzen, werden die harmonisierten Normen wie folgt genutzt:

PN-EN 60730-2-1: 2002 -	Automatische elektrische Regler zur Hausnutzung u.ä Teil 2-1: Eingehende Forderungen beziehend elektrische Regler zu elektrischen Hausanlagen
PN-EN 60730-1: 2002 -	Automatische elektrische Regler zur Hausnutzung u.ä Teil 1: Allgemeine Forderungen.
PN-EN 55014-1:2002	- elektromagnetische Kompatibilität. Forderungen beziehend Allgemeingebrauchsgeräte, Elektrischwerkzeuge und ähnliche Geräte Emission von Elektrischmagnetischstörungen. Norm von Warengruppe

zusätzliche Information: Labor ZETOM, Ks. Bpa H. Bednorza 17, 40-384 Katowice

Untersuchungsbericht Nr B/04/156/1 von 23.07.2004,
B/04/156/2 von 23.07.2004

Zakład Elektroniczny TATAREK
hat die Verwaltungssystem eingeleitet und erfüllt die Forderungen der Norm:
ISO9001: 2000 Zertifikat Nr 133/2004 von 01.2004
Polnische Aussenhandelskammer

letzte zwei Zahlen des Jahres, in dem das CE-Zeichen aufgetragen wurde: 04

Ausstellungsort
Wrocław

Ausstellungsdatum

Herstellervertreter

Jerzy Tatarek

Arbeitsposition

GARANTIEBEDINGUNGEN

1. Die Garantie ist 24 Monate vom Verkaufsdatum gültig.
2. Der Hersteller des Reglers ist für mechanische Schäden nicht verantwortlich, die vom Benutzer verursacht worden sind.
3. Willkürliche Reparaturen und Änderungen vom Kunden oder anderen unbefugten Personen sind nicht gestattet und haben die Verlierung der Garantie zur Folge.
4. Die Garantiekunde ist nur mit der eingetragene Verkaufsdatum, Stempel und Unterschrift der Verkäufers gültig.
5. Während und nach der Garantieperiode können eventuelle Reparaturen nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Anschlussleitung des Reglers kann nur vom Hersteller oder seinen autorisierten Service-Werken ausgetauscht werden.

Achtung!

Alle Selbstdurchgeführte Änderungen des Reglers können zur Verschlimmerung der Gebrauchssicherheit des Gerätes führen. Sie können zur Zerstörung des Gerätes und zum elektronischen Schlag des Personals führen.

Verkaufsdatum

Stempel und Unterschrift des Verkäufers

TATAREK®

Zakład elektroniczny TATAREK Jerzy Tatarek

50-559 Wrocław, ul. Świeradowska 75,
tel. (071) 367-21-67, 373-14-88, fax 373-14-58; NIP 899-020-21-48;
Konto: BZ WBK S.A. O/WROCŁAW 6910901522-0000-0000-5201-9335
www.tatarek.com.pl; E-mail: tatarek@tatarek.com.pl

4. Reglerinstallation

Die Verbindung von Pumpe, Grill-Motor und Ventil muss von den Klemmanschlüssen (Abb. 2) gemacht werden.

WARNUNG!

Die Netzleitung "PE" durch den Kontakt "WAGO" mit den Leitungen von Pumpe PE und Ventil verbinden!

Der Temperatursensor muss anhand vom Prinzip: rote Leitung "+", weisse Leitung "-" angeschlossen werden.

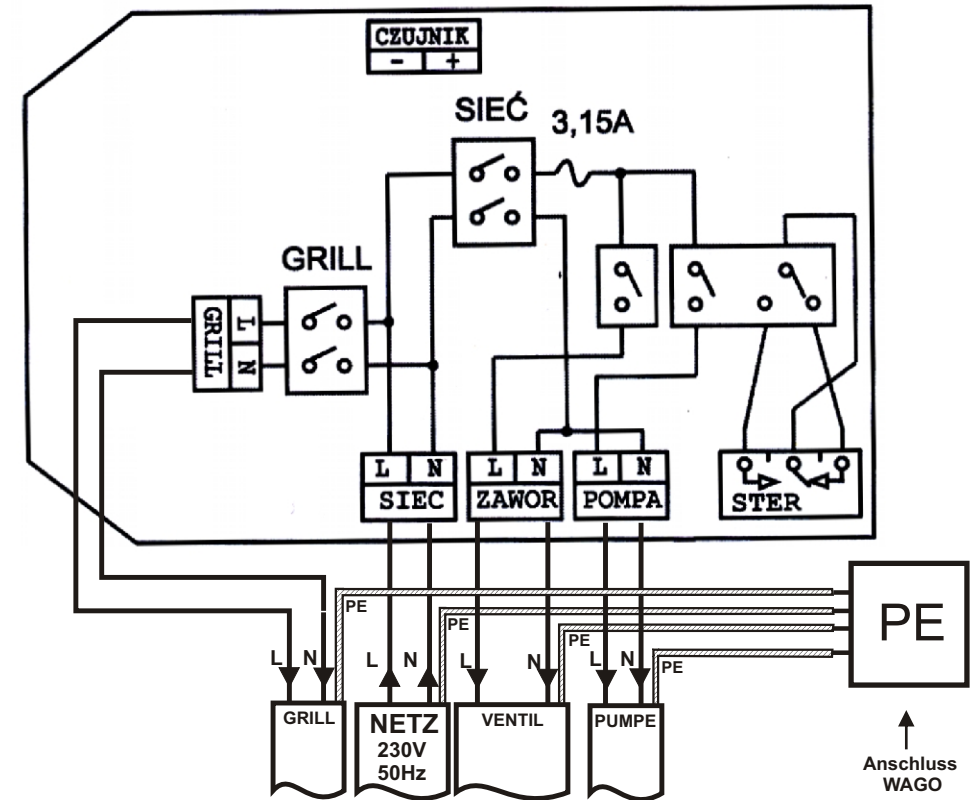


Abb. 2 elektrisches Schema

mechanische Installation von Regler RT - 03 B

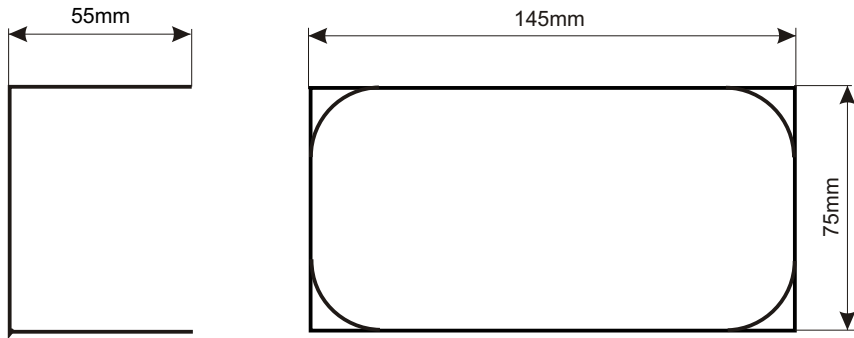


Abb. 3 Reglerwandöffnung zum Einbauen von Doppelbüchse P2 x 60N

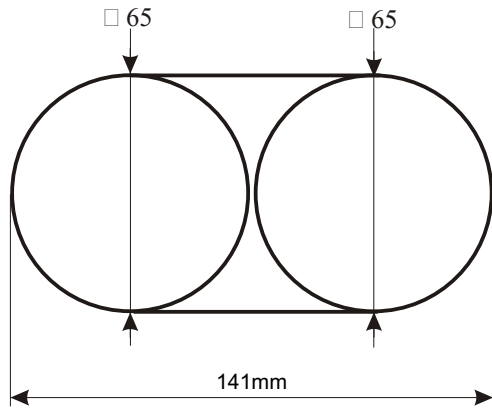
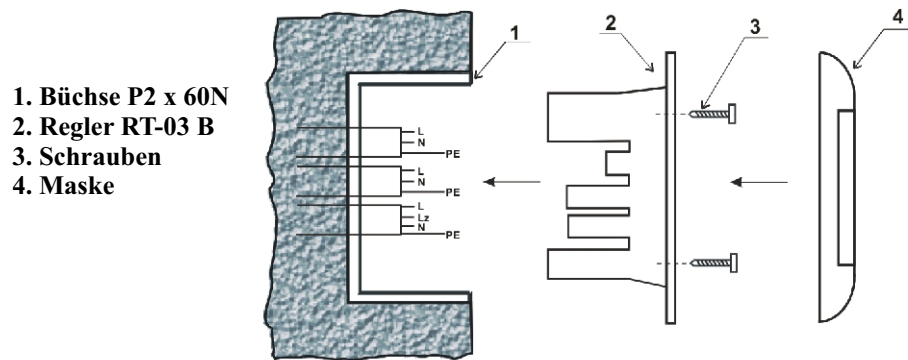


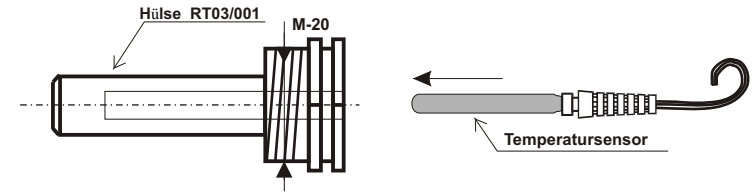
Abb. 4 Reglerwandöffnung zum Einbauen von Doppelbüchse P2 x 60N



1. Büchse P2 x 60N
2. Regler RT-03 B
3. Schrauben
4. Maske

- ✦ Den Regler an die zum Büchse ausgeführten Leitungen laut Elektrischschema anschließen
- ✦ Den Regler in die Büchse P2 x 60N einlegen und mit vier Schrauben einschrauben
- ✦ Die Maske zum Regler montieren

Zusammensetzung von Sensor im Mantel



- ✦ Die Hülse in den Kaminmantel einschrauben
- ✦ Den Sensor in die Hülse einlegen

5. Maske-Abziehung vom Regler



1. Schraubendreher
2. Maske

- a) Zwei Schraubendreher einlegen
- b) Energisch diese herabdrücken
- c) Maske abziehen